



Reflexive Verben

NIVEAU

Elementarstufe (A2)

NUMMER

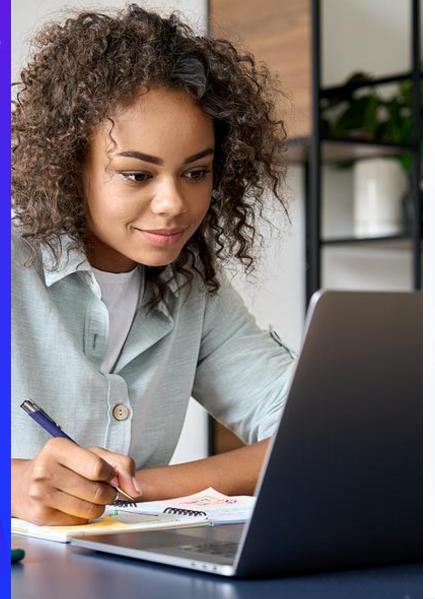
DE_A2_1083G

SPRACHE

Deutsch







Lernziele

 Ich kann die Reflexivpronomen im Dativ und Akkusativ bilden.

 Ich kann die reflexiven Verben konjugieren und anwenden.





Morgenroutine: Was tun diese Menschen?

Ordne zu.

1



2



3



a sich die Zähne putzen

b sich auf den Kaffee freuen

sich verspäten

4





6



d sich waschen

e sich anziehen

f sich beeilen



Wo ist der Bahnhof?

Lies den Text und beantworte die Fragen.

Sabine: Entschuldigung. Ich habe mich verlaufen. Können Sie mir sagen, wie ich zum Bahnhof komme?

Frau Schneider: Ja, natürlich. Da vorne fährt die 22 zum Bahnhof. Wenn Sie sich beeilen, dann schaffen Sie sie noch.

Sabine: Oh, super. Vielleicht habe ich Glück und der Bus verspätet sich ein bisschen.

Frau Schneider: Das kann ich mir nicht vorstellen. Rennen Sie lieber.

Sabine: Okay, ich bedanke mich!

Was ist das Problem?

Was ist die 22?

Kommt der Bus zu spät?





Reflexivpronomen im Akkusativ und Dativ

Erinnerst du dich noch an die Reflexivpronomen? Ergänze die Tabelle.



Vielleicht verspätet sich der Bus.



Das kann ich mir nicht vorstellen.

Nominativ	Akkusativ	Dativ
ich	mich	
du		
er, sie, es	sich	sich
wir		
ihr		
sie, Sie	sich	sich



Was fehlt?

Notiere im Chat.

1	1 Sie hat bei der Firma	beworben.
2	2 Wir haben verirrt.	
3	3 Ich möchte bei dir be	danken.
4	4 Er interessiert nicht f	ir Museen.
5	5 Ihr ärgert über die Hu	ınde.



Reflexive Verben im Akkusativ



Ich habe mich verlaufen.



Beeilen Sie sich!

sich ausruhen

sich aufregen (über)

sich erkälten

sich bedanken (bei)

sich verirren

sich bewerben (bei/um)

sich verspäten

sich ärgern (über)





sich nicht so haben



IIIIh, eine Spinne!!!

Hab dich nicht so! Die ist doch klein.



Welche Wörter fehlen?





Wie, hier in unserer Stadt? Hast du _____ ____(aufregen)?

Das kann ich mir gut vorstellen! Komm, lass uns Kaffee trinken. Dann kannst du _____ (ausruhen).



Hi Anton! Stell dir vor, ich habe _____ ____ (verlaufen)!

Ja, und ob! Dann habe ich jemanden um Hilfe gebeten und _____ bei ihm _____ (bedanken). Danach habe ich _____ über mich selber _____ (ärgern).

Nein, das geht nicht. Ich muss ____ um (beeilen). Ich habe ___ um einen Job ____ (bewerben). Das Vorstellungsgespräch beginnt gleich.





Häufige reflexive Verben mit Dativ



Ich stelle mir vor, dass das Vorstellungsgespräch schlecht läuft.

Mach dir nicht so viele Sorgen.



Anton

sich etwas denken sich etwas merken sich Mühe geben



Sätze bilden

Formuliere Sätze aus der Ich-Perspektive.

1 sich etwas denken, Programm, interessant

- **2** sich Sorgen machen, schlechte Jobchancen

3 sich etwas vorstellen, berühmt werden

>

- 4 sich merken, die Namen aller Mitarbeiter
- **>**

z.B.

sich Mühe geben, Kuchen, gut werden = Ich gebe mir Mühe, dass der Kuchen gut wird.

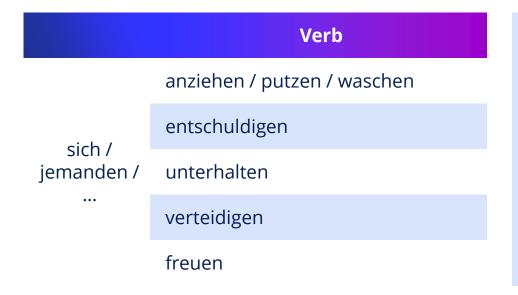




Unechte reflexive Verben

Es tut mir leid. Ich werde mich ändern.

Das kannst du nicht ändern.



Achtung: Manche Verben können **reflexiv** oder **nicht reflexiv** genutzt werden:

- Sie können mit
 Reflexivpronomen oder mit
 Objekten stehen
- Manche können sogar ohneObjekte stehen.





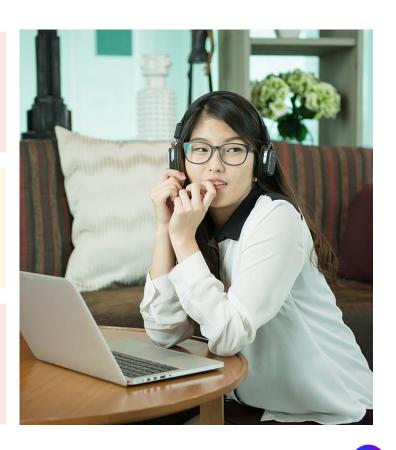
Und du?

Beantworte die Fragen.

1 Wofür interessierst du dich?

2 Worüber machst du dir Sorgen?

3 Was kannst du dir gut merken?





Reflexive Verben in Fragesätzen

Freust du dich über das Essen? sich freuen über / auf sich interessieren für **Interessierst du dich für Tiere?** Gibst du dir Mühe bei deiner sich Mühe geben **Arbeit?** In Fragesätzen steht das Reflexivpronomen ☐ vor ☐ nach



Verb und Subjekt.



Fragen formulieren

Forme die Sätze in Fragen um.

1	Ich habe mich verirrt.	>	Hast du dich verirrt?
2	Wir haben uns verlaufen.	>	
3	Sie interessiert sich für Autos.	>	
4	Er bewirbt sich bei der Firma.	>	
5	Ich freue mich über das Geschenk.	>	





Sprechübung

Beantworte die Fragen. Was ist passiert?



Was macht die Frau?

Worüber freut sie sich vielleicht?



Was siehst du?

Worüber ärgert er sich vielleicht?





Und du?



Im Breakout-Room oder im Kurs: 1. **Befragt euch** gegenseitig. 2. **Teilt** eine Gemeinsamkeit.

Hast du dich schon einmal verlaufen?

Worüber freust du dich?

Bewirbst du dich momentan für einen Job?

Worüber ärgerst du dich?







Im Privatleben

Erzähle von deiner Familie.

Wer interessiert sich für was? Wer ärgert sich über was? Wer freut sich über was?

Meine Tante ärgert sich über die Nachbarn.

Mein Papa freut sich über ...

Meine Schwester interessiert sich für





Über die Lernziele nachdenken

 Kannst du die Reflexivpronomen im Dativ und Akkusativ bilden?

Kannst du die reflexiven Verben konjugieren und anwenden?

Was kann ich besser machen? Die Lehrkraft gibt allen persönliches Feedback.



Ende der Stunde

Redewendung

Es tut sich etwas.

Bedeutung: etwas passiert

Beispiel: - Ich habe heute gelesen, dass das Kino nächstes Jahr öffnet.

- Endlich tut sich etwas. Wir warten ja schon fast drei Jahre, dass etwas passiert.

%Lingoda





Zusatzübungen

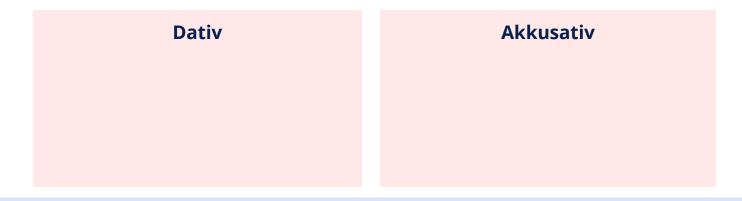


Dativ oder Akkusativ?



Ordne zu.

1	2	3	4	5
sich etwas denken	sich bedanken bei	sich ärgern über	sich Mühe geben mit	sich bewerben bei/um
6	7	8	9	10
-	•	0	9	10





Sätze schreiben



Gehe zurück zur letzten Seite.



Schreibe mit jedem Verb einen Satz.

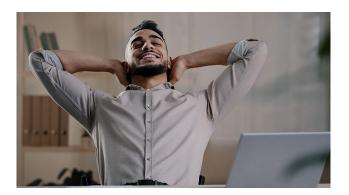




Bildbeschreibung



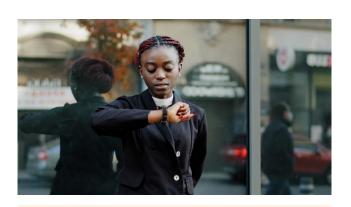
Beschreibe die Bilder. Benutze die Verben unter den Bildern.



sich ausruhen



sich bewerben



sich verspäten



sich verirren



Lösungen

- **S. 3:** 1d; 2c; 3e; 4b; 5a; 6f
- **S. 4:** 1. Sabine hat sich verlaufen.; 2. eine Buslinie; 3. wahrscheinlich nicht
- S. 5: Akk.: dich, uns, euch; Dat.: mir, dir, uns, euch
- **S. 6:** 1. sich; 2. uns; 3. mich; 4. sich; 5. euch
- **S. 9:** dich verspätet; mich verlaufen; dich aufgeregt; mich bedankt, mich geärgert; dich ausruhen; mich beeilen, mich beworben
- **S. 11:** 1. Ich denke mir, dass das Programm interessant wird.; 2. Ich mache mir Sorgen, dass ich schlechte Jobchancen habe.; 3. Ich kann mir vorstellen, berühmt zu werden.; 4. Ich kann mir die Namen aller Mitarbeiter merken.
- **S. 14:** nach
- **S. 15:** 2. Habt ihr euch verlaufen?; 3. Interessiert sie sich für Autos?; 4. Bewirbt er sich bei der Firma?; 5. Freut er sich über das Geschenk?
- **S. 22:** Dativ: 1, 4, 7, 9; Akkusativ: 2, 3, 5, 6, 8, 10



Zusammenfassung

Reflexive Verben

- Reflexive Verben haben immer ein Reflexivpronomen.
- Das Reflexivpronomen kann im Akkusativ oder im Dativ stehen.
- In Fragesätzen steht das Reflexivpronomen nach Verb und Subjekt.

Reflexivpronomen im Akkusativ

- mich, dich, sich, uns, euch, sich
- reflexive Verben mit Reflexivpronomen im Akkusativ Beispiele: *sich verlaufen, sich beeilen, sich erkälten ...*

Reflexivpronomen im Dativ

- mir, dir, sich, uns, euch, sich
- reflexive Verben mit Reflexivpronomen im Dativ Beispiele: *sich etwas vorstellen, sich etwas denken, sich Mühe geben, ...*

Unechte reflexive Verben

- Unechte reflexive Verben kann man reflexiv oder nicht reflexiv benutzen.
- Sie können mit Reflexivpronomen oder mit Objekten stehen. Manche können sogar ohne Objekte stehen.
- Beispiele: sich / jemanden anziehen, putzen, unterhalten, freuen



Wortschatz

sich die Zähne putzen	sich erkälten
sich freuen auf + Akk.	sich bedanken bei + <i>Dat</i> .
sich verspäten	sich ärgern über + Akk.
sich waschen	sich Sorgen machen
sich anziehen	sich etwas vorstellen
sich beeilen	sich etwas denken
sich verlaufen	sich etwas merken
sich ausruhen	sich Mühe geben
sich verirren	sich ändern
sich aufregen über + Akk.	sich interessieren für + Akk.





Notizen

